



Das Fondsrating von Finanzen Verlag GmbH,  
Euro Advisor Services GmbH und FondsConsult Research AG

# Rating

(Stand: 30.07.2014)

Die Euro-FondsNote setzt sich zusammen aus 3 **quantitativen** Kriterien ...

- Dem Abschneiden des Fonds gegenüber seiner Benchmark
- Dem Abschneiden gegenüber seiner Peergroup
- Dem dabei eingegangenen Risiko

... sowie den **qualitativen** Kriterien:

- Managerkontinuität
- Konstanz des Investmentansatzes
- Produktwahrheit/ -klarheit

## Quantitative Bewertung:

### Grundlagen

Da der private Anleger im Fokus der Publikationen des Finanzen Verlags steht, ist die Euro-FondsNote auf dessen Bedürfnisse hin ausgerichtet.

Alle Ergebnisse werden grundsätzlich auf Euro-Basis berechnet.

Es werden soweit verfügbar nur Retail-Tranchen berücksichtigt; von Fonds, die thesaurierende und ausschüttende Tranchen bieten, wird nur eine Tranche berücksichtigt (i.d.R. die thesaurierende); bei Fonds, die in verschiedenen Währungstranchen angeboten werden, sonst aber absolut identisch sind, wird i.d.R. nur die Euro-Tranche berücksichtigt.

Von Fonds, die eine Load- und eine No-Load-Version bieten, werden beide Tranchen berücksichtigt.

Laufzeitbegrenzte Garantiefonds werden nicht berücksichtigt.

### Peergroups & Benchmarks

Die Einordnung der Fonds in eine Vergleichsgruppe (Peergroup) erfolgt nach Angaben der Fondsgesellschaften; die Gesellschaften werden regelmäßig um Überprüfung der Eingruppierung gebeten. Stimmt die Kategorie nicht mehr, werden die betreffenden Fonds umsortiert.

Um mit der Euro-FondsNote bewertet werden zu können, muss jede Peergroup mindestens zehn bewertbare Fonds umfassen.

Zudem muss jeder Vergleichsgruppe ein Index als Benchmark eindeutig zugewiesen werden können (z.B. von MSCI, JP Morgan, Salomon Smith Barney, Merrill Lynch).

Sofern es einen diesbezüglichen Standard des BVI gibt, wird dieser bei der Euro-FondsNote berücksichtigt.

## Zeithorizont

Um die Kontinuität der Fondsergebnisse beurteilen zu können, besteht der Beobachtungszeitraum aus 48 Monaten (rollierend), wobei 36 Intervalle mit einer Dauer von 12 Monaten (12-Monats-Intervalle) bewertet werden.

Fonds, die eine Note erhalten sollen, müssen also mindestens 4 Jahre alt sein.

Die Euro-FondsNote wird jeden Monat neu berechnet.

## Performance zur Benchmark

Das jeweilige Abschneiden eines Fonds hinsichtlich der relativen Performance zur Benchmark wird in jedem 12-Monats-Intervall in Punkte umgewandelt.

Der beste Fonds einer Gruppe erhält 100 Punkte, der schlechteste Fonds 0 Punkte, wobei auch die Benchmark am besten oder am schlechtesten gelaufen sein kann.

Die übrigen Fonds erhalten die entsprechenden Punkte je nach ihrem Abschneiden (Fonds, die die Benchmark schlagen, erhalten mindestens 50 Punkte plus X, je nachdem, um wie viel besser sie sind. Fonds, die die Benchmark nicht schlagen, erhalten 50 Punkte minus X, je nachdem, um wie viel schlechter sie liefen).

## Performance zur Peergroup

Das jeweilige Abschneiden eines Fonds hinsichtlich der relativen Performance zur Peergroup wird ebenfalls in jedem 12-Monats-Intervall in Punkte umgewandelt.

Der beste Fonds einer Gruppe erhält 100 Punkte, der schlechteste Fonds 0 Punkte.

Fonds, die besser als der Durchschnitt der Peergroup liegen, erhalten 50 Punkte plus X (abhängig davon, um wie viel besser sie sind).

Fonds, die schlechter als der Durchschnitt der Peergroup liegen, erhalten 50 Punkte minus X (abhängig davon, um wie viel schlechter sie liefen).

## Risikobewertung

Auch das jeweils eingegangene Risiko der Fonds wird in jedem 12-Monats-Intervall in Punkte umgewandelt.

Der „risikoärmste“ Fonds einer Gruppe erhält 100 Punkte, der „risikoreichste“ Fonds 0 Punkte. Fonds, die eine geringere Volatilität als der Durchschnitt der Peergroup aufweisen, erhalten 50 Punkte plus X (abhängig davon, um wie viel geringer als der Durchschnitt die jeweilige Volatilität ist).

Fonds, die eine höhere Volatilität als der Durchschnitt der Peergroup aufweisen, erhalten 50 Punkte minus X (abhängig davon, um wie viel höher die Volatilität ist).

## Dynamisierung

Bei der Berechnung der Euro-FondsNote werden die einzelnen Monatsintervalle unterschiedlich stark gewichtet.

Das Ziel: Die jüngere Entwicklung soll ein etwas höheres Gewicht erhalten als die ältere Entwicklung.

Die aus den 12-Monatsbewertungen gesammelten Punkte werden deshalb beim jüngsten Intervall mit 1 multipliziert, beim nächst folgenden mit 0,995 usw. bis zum Faktor 0,825 für das 36. Intervall.

## Endabrechnung

Im letzten Schritt der quantitativen Bewertung werden zunächst alle Punkte für die 3 Bewertungskriterien aufsummiert und dann die Gesamtsumme gebildet:

Dabei wiegt die <b>Benchmark-Performance</b> zu	45 %
die <b>Peergroup-Performance</b> zu	30 %
und die <b>Volatilität</b> zu	25 %

gewertet.

Aus der errechneten Gesamtpunktzahl werden Noten von 1 bis 5 vergeben, und zwar so, dass eine annähernd symmetrische Verteilung (Normalverteilung) erreicht wird.

Achtung: Es gibt nicht in jeder Gruppe zwingend Fonds mit Note 1 oder Note 5, weil die Benchmark mitbewertet wird und diesen Extremwert belegen kann.

## Qualitative Bewertung:

### Grundlagen

Die qualitativen Bewertungen zur Euro-FondsNote werden von FondsConsult beigesteuert.

Es erhalten nur Fonds eine qualitative Bewertung, die beim quantitativen Rating eine Teilnote von 1 bis 3 erzielten.

Es werden 3 qualitative Kriterien überprüft:

- Managerkontinuität
- Konstanz des Investmentansatzes
- Produktwahrheit und –klarheit (Fondsname/Fondskategorie, Anlagerichtlinien, Benchmark, Depotstruktur)

Danach werden Punkte vergeben und Noten von 1 bis 5 erteilt.

Die qualitative Note wird mindestens einmal im Quartal neu berechnet.

Kommunizierte Änderungen der Fondsanbieter fließen umgehend in die Euro-FondsNote ein.

## Managerkontinuität

Die Notenvergabe erfolgt in Abhängigkeit der zeitlichen Verantwortung:

- Note 1 = Verantwortung mindestens 4 Jahre
- Note 2 = Verantwortung 3 Jahre
- Note 3 = Verantwortung 2 Jahre
- Note 4 = Verantwortung 1 Jahr
- Note 5 = Verantwortung weniger als ein Jahr

## Konstanter Investmentansatz

Notenvergabe analog der Systematik „Managerkontinuität“:

- Note 1 = Der Investmentansatz wird seit mindestens 4 Jahren unverändert angewandt
- Note 2 = Seit 3 Jahren keine Änderungen
- Note 3 = Seit 2 Jahren keine Änderungen
- Note 4 = Seit 1 Jahr keine Änderung
- Note 5 = Investmentansatz wird seit weniger als 1 Jahr angewandt

## Produktwahrheit/Produktklarheit

Folgende Subkriterien werden aggregiert:

### (1) Fondsname

Überprüfung auf folgende Kriterien:

- Gesellschaftsname
- Kategorie (Aktien oder Renten bzw. eindeutige Zuordnung, z.B. DWS Konsumwerte)
- Region oder Schwerpunkt

Der Fonds erhält einen Punkt, sofern der Fondsname alle drei Bestandteile enthält. Fehlt einer der drei genannten, wird kein Punkt vergeben. Beispiel für die Erfüllung aller Kriterien: CS Equity Fund USA.

### (2) Anlagerichtlinien

Die Punktevergabe richtet sich danach, ob es in den letzten 4 Jahren eine Änderung bei den Anlagerichtlinien gab:

- Keine Änderungen in den letzten vier Jahren = 1 Punkt

- Anlagerichtlinien wurden binnen vier Jahren abgeändert = 0 Punkte

### (3) Benchmark

Die Bewertung richtet sich nach der Eignung der Benchmark (als Risikoprofil) für den Fonds:

- Benchmark eignet sich für den Fonds = 1 Punkt
- Benchmark eignet sich nicht für den Fonds = 0 Punkte

Beispiel: Vontobel US Value (Mid Caps, Finanzwerte, aber Benchmark S&P 500, Benchmark daher nicht geeignet).

### (4) Depotstruktur

Die Bewertung richtet sich danach, ob die Depotstruktur den Fondsnamen oder die Assetklasse wiedergibt:

- Depotstruktur entspricht Fondsnamen oder Assetklasse = 1 Punkt
- Andernfalls = 0 Punkte

Die Note für das Kriterium Produktwahrheit/ -klarheit ergibt sich aus der Gesamtpunktzahl der Subkriterien:

4 Punkte = Note 1

3 Punkte = Note 2

2 Punkte = Note 3

1 Punkt = Note 4

0 Punkte = Note 5

Nachdem für alle 3 Bewertungskriterien Teilnoten gebildet wurden, wird die qualitative Gesamtnote ermittelt.

## Gewichtung der Kriterien für die qualitative Gesamtnote

- Managerkontinuität: 40 %
- Investmentansatz: 40 %
- Produktwahrheit/-klarheit: 20 %

## Die Endnote:

Die Euro-FondsNote wird als Kombination aus der quantitativen und der qualitativen Note berechnet, wobei die qualitative Note nicht zu einer Verbesserung der Gesamtnote führen kann, sondern nur zu einer Verschlechterung (Frühwarn-funktion).

- Die quantitative Note hat ein Gewicht von 70 %
- Die qualitative Note hat ein Gewicht von 30 %



## Die Benotungen:

Die Euro-FondsNote steht für:

- 1** : ausgezeichnet
- 2** : gut
- 3** : befriedigend
- 4** : unterdurchschnittlich
- 5** : ungenügend